

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 24 (1879)
Heft: 10

Anhang: Beilage zu Nr. 10 der "Schweiz. Lehrerzeitung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 10 der „Schweiz. Lehrerzeitung“.

Ausschreibung einer Lehrstelle.

Die an der kantonalen Industrieschule in Zürich durch Rücktritt erledigte Lehrstelle für Geschichte wird auf Beginn des neuen Schulkurses zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die Zahl der wöchentlichen Stunden beträgt je nach der Anzahl der Parallelklassen 13—20 und die jährliche Besoldung 160—200 Fr. per wöchentliche Stunde. Dem Inhaber kann einstweilen auch die Uebernahme von 5 Stunden in demselben Fache am Gymnasium und am städtischen Realgymnasium unter den gleichen Bedingungen in Aussicht gestellt werden.

Bewerber haben ihre Anmeldungen mit Ausweisen über ihren Studienangang und ihre bisherige Lehrtätigkeit bis spätestens den 20. dies der Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat Zollinger, einzusenden.

Zürich, den 5. März 1879.

(O F 1624)

Für die Erziehungsdirektion:

Der Sekretär:
Grob.

Vakante Lehrerstelle.

Am aargauischen Lehrerseminar in Wettingen wird hiemit die durch Todesfall erledigte Stelle eines Hauptlehrers für Geographie und Geschichte, eventuell Aushilfe in anderm Unterricht, zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 24 wöchentlichen Unterrichtsstunden Fr. 2500 nebst freier Wohnung, Garten und Entschädigung für Pflanzland.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen, im Begleit der reglementarisch vorgeschriebenen Zeugnisse über Alter, Studien und Leumund, allfällig sonstiger Ausweise in literarischer und pädagogischer Beziehung und einer kurzen Darstellung ihres bisherigen Lebens- und Bildungsganges, bis zum 17. März nächsthin der Erziehungsdirektion einzureichen.

Aarau, den 21. Februar 1879.

(A 4 Q)

Für die Erziehungsdirektion:

S p ü h l e r , Direktionssekretär.

Vakante Primarlehrerstelle in Zug.

Infolge Resignation ist an hiesiger Primarschule eine Lehrerstelle vakant. Bei zirka 30 wöchentlichen Unterrichtsstunden beträgt der Jahresgehalt Fr. 1500. Zu den obligatorischen Unterrichtsfächern zählen auch Zeichnen und Turnen; ebenso finden ausreichende Kenntnisse in Musik und Gesang besondere Berücksichtigung. Die Behörde behält sich freie Kurszuteilung vor. Antritt mit dem 1. Mai nächsthin.

Aspiranten haben sich bis den 25. ds. bei Herrn Stadtpräsident C. A. Landtwing unter Beifügung der Lehrerpatente, Schul- und Sittenzeugnisse, sowie eines Ausweises über Studiengang und bisherige praktische Wirksamkeit schriftlich anzumelden.

Zug, den 5. März 1879.

Die Stadtkanzlei.

Offene Schulstelle.

Evangel. St. Gallen: die Stelle des Zeichenlehrers an der Mädchenprimarschule.

Gehalt: 2400 Fr. mit Dienstalterszulagen und Anspruch auf Ruhegehalt (50 bis 75 pCt. des jährlichen Einkommens).

Anmeldung bis zum 22. März l. J. bei Herrn Pfarrer Mayer, Schulratspräsident.

St. Gallen, den 22. Februar 1879.

Die Erziehungsratskanzlei.

Ausschreibung eines Unterlehrers.

Die Gemeinde Schwändi, Kts. Glarus, sucht auf Anfangs Juni d. J. einen patentirten tüchtigen Lehrer. Gehalt Fr. 1300.

Anmeldungen, versehen mit den erforderlichen Zeugnissen, nimmt bis 31. März entgegen Herr Schulpräsident Frid. Zimmermann z. „Hirschen“.

Schwändi, den 4. März 1879.

Die Schulpflege.

Bei B. F. Haller in Bern oder vom Verfasser zu beziehen:

39 Beschreibungen aus der Naturkunde von J. H. Strasser, Lehrer in Aarwangen. Tiere und Mineralien (nach dem bernischen Normalplan). Preis 70 Rp.

Soeben ist erschienen: Die 3. Auflage des „Liedersträsschen.“

zweistimmige Jugendlieder von Fr. Rud. Wenger.

(B 590) Preis 15 Rp.
Selbstverlag des Verfassers.

Für die Rekrutenprüfungen empfiehlt sich:

Kurzgefasste Vaterlandeskunde von Wittwer, Sekundarlehrer. 2. Aufl. Preis 40 Cts

Die Schweiz. Lehrerzeitung sagt: „Wenn die Rekruten das wissen, was hier geboten ist, so kann man zufrieden sein.“

Berner Intelligenzblatt: „Macht sich der Leser den hier gebotenen Stoff vollkommen zu eigen, so werden die Klagen über die bei Rekrutenprüfungen wahr genommene Unkenntnis in heimatlichen Dingen bald weniger werden.“

J. Dalp'sche Buchhandlung
(K. Schmid), Bern.

Im Verlage von Friedrich Wreden in Braunschweig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Bohm, C., Lehrer in Bremen. Französische Sprachschule. Auf Grundlage der Aussprache und Grammatik nach dem Prinzip der Anschauung mit Benutzung von „Wilke's Bildertafeln“ bearbeitet.

II. Heft. 8°.

Ausgabe für Lehrer, geh. Preis Fr. 1. 10.
Ausgabe für Schiller, geh. Preis 55 Cts.
— gebunden Preis 80 Cts.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Andree Putzger's
Gymnasial- und Realschulatlas
in 48 Karten.

Auch zum Gebrauche in anderen höheren Lehranstalten.

Preis: 4 Franken.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Einiges über Witterungsangaben.
Gemeinfasslich dargelegt
von Hermann Kopp.

Mit 6 Taf. Preis Fr. 5. 35.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Theoretisch-praktische Anleitung,
nach eigener Phantasie
regelrecht zu musizieren und mit geringen Vor-
kenntnissen bekannte Melodien selbständig
wiederzugeben und richtig zu akkompagniren.

Ein Lehrbuch
zum Selbstunterricht für Fachmusiker und
Dilettanten von
Kapellmeister H. Wallfisch.
Preis Fr. 3. 35.

Vorzügliche Lehrmittel für das Englische.

- Behn-Eschenburg, H., Elementarbuch der englischen Sprache.** 3. Aufl. 8° br. Fr. 2.
 * Ein für das Bedürfniss der Mittel-(Sekundar-) Schulen und aller Derjenigen, welchen die grosse Schulgrammatik dieses Verfassers zu umfangreich ist, angelegter Leitfaden, der mehr und mehr Eingang findet und überall mit Erfolg benutzt wird.
- **Schulgrammatik der englischen Sprache.** 5. Aufl. 8° br. Fr. 4. 50.
 * Sehr geeignet zum Gebrauche an höheren Lehranstalten, Kantonsschulen und Privatinstituten.
- **Englisches Lesebuch.** I. Cursus. 2. Aufl. II. Cursus. 8° br. 3 Fr. 2.
 — **Uebungsstücke zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Englische** in 6 Stufen 8° br. Fr. 2. 60.
 * Letztere enthalten u. a. eine äusserst ansprechende, sehr instruktive Schilderung der letzten Reise des Verfassers nach England in einer der Jugend angepassten Form.
 — Wir erlauben uns, Sie speziell auf dieses Lehrmittel aufmerksam zu machen.

Verlag von F. Schulthess in Zürich, vorrätig in allen Buchhandlungen, in Frauenfeld bei J. Huber.

Wohlgeprüfte Harmoniums

in vorzüglicher Qualität aus Deutschland und Amerika empfiehlt zu sehr billigen Preisen:
Pianoforte-Handlung von S. Beetschen,
 Aeusseres Bollwerk 263 b. Bern.

Collège de la Chaux-de-Fonds.

Concours.

Conformément aux règlements de la Municipalité et de la Commission d'Education, le poste de **Directeur des Ecoles primaires** est mis au concours.

Traitement annuel 4500 francs. L'entrée en fonctions sera fixée ultérieurement. Fermeture du concours le 30 Juin prochain.

L'on est prié d'adresser les offres au président soussigné, qui est dépositaire du cahier des charges.

Au nom de la Commission d'Education de la Chaux-de-Fonds:

Le Président:

Berthold Pellaton.

Billigste Klassiker-Ausgaben!

Börne's gesammelte Schriften. Vollständige Ausgabe in 3 Bänden. In 3 eleg. Leinenbänden Fr. 8.

Byrons sämmtliche Werke in 3 Bänden. Frei übersetzt von Adolf Seubert. In 3 eleg. Leinenbänden Fr. 8.

Goethe's sämmtliche Werke in 45 Bänden. In 10 eleg. braunen Leinenbänden Fr. 24.

Goethe's Werke. Auswahl. 16 Bände in 4 eleg. Leinenbänden Fr. 8.

Grabbe's sämmtliche Werke. Herausgegeben von Rud. Gottschall. In 2 eleg. Leinenbänden Fr. 5. 60.

Hauff's sämmtliche Werke in 2 Bänden. In 2 eleg. Leinenbänden Fr. 4. 70.

Körners sämmtliche Werke in 1 Band. In eleg. Leinenband Fr. 2.

Lessings Werke in 6 Bänden. In 2 eleg. Leinenbänden Fr. 5. 60.

Miltons poetische Werke. Deutsch von Adolf Böttger. In eleg. Leinenband Fr. 3.

Molière's sämmtliche Werke in 2 Bänden. Herausgegeben von E. Schröder. Eingeleitet von Prof. Dr. H. Th. Rötscher. In 2 eleg. Leinenbänden Fr. 5. 60.

Schillers sämmtliche Werke in 12 Bänden. In 3 Halbleinenbänden Fr. 6. In 4 eleg. roten Ganzleinenbänden Fr. 8.

Shakspeare's dramatische Werke in 3 Bänden. Deutsch von Schlegel, Benda und Voss. In 3 eleg. Leinenbänden Fr. 8.
 Zu beziehen durch
 J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld.

Im Verlage von J. Huber in Frauenfeld ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Französisches Lesebuch
 für

Sekundar- und Industrieschulen.
 Herausgegeben

von
H. Breitinger,
 Prof. a. d. Universit. u. Lehramtsschule Zürich,
 und

J. Fuchs,
 Prof. a. d. Kantonsschule Frauenfeld.
 Erstes Heft. 4. Auflage.
 Preis br. Fr. 1.

Anzeige.

Sämtliche von der „schweizer. Jugend-schriften-Kommission“ in der „Lehrerztg.“ besprochenen Jugendschriften sind zu beziehen von

J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld.

Das Werkzeichnen
 für

Fortbildungsschulen und Selbstunterricht.

Von
Fried. Graberg.

III. Satzformen der Flachornamente.
 Preis 35 Cts.

J. Hubers Buchh. in Frauenfeld.

In J. Hubers Buchhandlung in Frauenfeld ist zu beziehen:

Die
Fortbildungsschule,
 ihre Aufgabe, Organisation etc.
 Von W. Armstroff.
 Preis Fr. 1. 35.

Soeben erschien:
Ergänzungsband
 zu unserem
Musik - Katalog
 alle Zweige der praktischen und
 theoretischen Musik: Instrumental-, Piano- und Vokal-Musik
 enthaltend und unsern Hauptkatalog bis auf die neueste Zeit ergänzend.
 Klein 4°. 400 Seiten broch. — Fr. 3.—

Der **Gesammt-Katalog** umfasst nun in 3 **Hauptheilen** (1040 Seiten) die **besten und beliebtesten Erscheinungen** (in über 100,000 Nummern) der **deutschen und französischen Musikliteratur** der Jahre 1800—1877 und bildet für jeden Musikliebhaber ein **höchst bequemes und werthvolles Nachschlage- und Orientirungs - Handbuch**, wie es in diesem Umfange sich nicht so leicht vorfindet. — Namentlich dürfte derselbe unsern werthen Abonnenten sehr willkommen sein.
 Wir erlauben uns gleichzeitig alle Musikfreunde zum

Abonnement
 in unserer
Musikalien + Leihanstalt
 welche, zu Anfang dieses Jahrhunderts gegründet, mannigfaltigste und sorgfältigste Auswahl bietet, ergebenst einzuladen.
 Portoersparende Postabbonnements für die ganze Schweiz.
GEBRÜDER HUG, Musikalien-Handlung
 Basel — St. Gallen — ZÜRICH — Luzern — Strassburg